



Nico ging runter und roch schon frischen Kuchen da fiel ihm ein das heute sein Geburtstag war. Unten angekommen sah er seine Tante mit einem Mann den er noch nie zuvor gesehen hatte am Tisch reden. Als der Mann Nico entdeckte stellte er sich vor: „Hallo ich bin Tom“. Dann fragte er: „Du bist bestimmt Nico“. Nico nickte langsam und schluckte einmal ganz tief. Er hatte seine stimme verloren als er sah das Tom sehr viele Muskeln besaß und wie ein Prominenter aussah. Da fiel ihm auf das er Tom irgendwoher kannte. Also fragte Nico ganz neugierig: „Kennen wir uns irgendwoher?“ Tom antwortete: „Ja aber da warst du noch.“ Dann unterbrach Nicos Tante Tom: „Möchte jemand ein Stück Kuchen?“ Nico und Tom schauten Nicos Tante entsetzt an. Sie sagte zu Tom: „Na gut ich erzähle es ihm,...Also genau vor 14 Jahren beschlossen den Eltern dich weg zu geben, weil es zu gefährlich war dich und deinen Bruder an einem Ort zu beschützen.“ Nico unterbrach Sie: „Was ich habe einen Bruder!“ „Ja den hast du und es gibt noch vieles mehr das du wissen solltest.“ sagte Nicos

Tante.,,Erstmal noch wegen eben, deswegen vertrauten sie dich mir an.“ Tom gab auch wieder ein Wort von sich:,, Zu deinem Geburtstag hatten wir vor. Zu deinen Geschwistern zu fahren.“

Währenddessen bei Maxi:

Maxi ging mit seinem Hund Henki Penki draußen spazieren. Er hörte wieder merkwürdige Geräusche aus dem düsteren tiefen und dunklen des Waldes. Da er an der Waldlichtung des. Dark Soul Wald vorbei ging. Plötzlich riss Henki Penki sich los und rannte in den Wald. Also rannte Maxi hinterher. Er rannte so schnell konnte und rief die ganze Zeit Henki Penkis Namen und das er stoppen sollte doch er wollte nicht hören er rannte so lange in die. Tiefen des Waldes bis er an einem Fels der immer höher nach oben ging wie eine Treppe ohne Stufen. Oben angekommen erblickte Maxi einen Wolf. Aber er war kein normaler Wolf. Er war größer und felliger. Plötzlich verwandelte er sich. Er nahm langsam die Gestalt eines Menschen an. Maxi näherte sich ihm langsam und sah das die Gestalt graue Haare hatte und irgendwie wie sein Großvater aussah. Als er sich umdrehte wurde Maxis Vermutung bestätigt. Es war sein Großvater mit Henki Penki in dem Arm.,,Maxi was machst du hier?“ fragte ihn sein Opa. Maxi antwortete:,, Ich wollte henki penki holen da er in den Wald gerannt war.“ „, ah ok, da du jetzt ja 14 Jahre alt geworden bist werde ich dir etwas erzählen.“ „, Also erstmal es gibt Vampire und Werwölfe deswegen konnte ich mich eben auch verwandeln.“ „,Die Dunkelheit breitet sich immer weiter aus das bedeutet nur...“ „,Das bedeutet was?“, fragte Maxi. Opa antwortete:,,Das Draculas Anhänger Versuchern ihn wieder zu holen.“ „,Momentmal Der Dracula!“, Fragte Maxi besorgt. „, zwar nicht wie aus Kindermärchen aber ja der Dracula.“

Zur selben Zeit bei Nico:

[...] :,, Und warum machen wir das dann nicht? Nicos Tante antwortete:,, Es ist nur so das deine Eltern seit deinem ersten Lebensjahr Tod

sind.“ Nico erwiderte:„ Wieso habt ihr mir das nicht früher gesagt“,er rannte in sein Zimmer, knallte die Tür und verschloss sie. Nicos Tante lief ihm hinterher. Sie klopfte an Nicos Tür und rief:„ Nico wir wollten dir nur noch sagen das wir vor hatten morgen zu deinem Bruder zu fahren. Nico öffnete die Tür wieder und sagte:„ Wirklich“? Nicos Tante antworteten,„Ja und jetzt wo du es weißt kannst du ja deinen Koffer Packen.

Zur selben Zeit bei Maxi:

Maxi war gerade auf dem Heimweg da sah er wie eine dunkle Gestalt über eine Frau herfallen. Die Frau fing an zu schreien da die Gestalt in den Hals der Frau biss und anfang ihr das Blut zu entnehmen.Es war ein Vampir!und als er mich bemerkte rannte er auf mich los. Es war Maxi's Geschichtslehrer aus der neuen Schule. Noch nie zuvor war Maxi so geschockt er rannte so schnell das er nicht bemerkte wie er sich in einen Wolf verwandelte und als er zuhause ankam und versuchte die Tür zu öffnen bemerkte er das die Tür größer als er war. Da bemerkte er endlich das er sich zu einen Wolf verwandelt hatte. Als er versuchte zu reden kam nur bellen und jaulen aus seinem Maul. Das bemerkte seine Großmutter und die ließ ihn rein da sie Bescheid wusste das er es war.Seine Großmutter die übrigens Elizabeth hieß sagte ihm er solle sich beruhigen damit er sich zurück verwandeln könnte.Nach einer weile beruhigte er sich und die Verwandlung ließ nach.- Da bemerkte er das er sehr roch und er lieber duschen gehen sollte also tat er das.Nach einer Weile rief seine Großmutter Elizabeth ihn zum essen. Man hat den Geruch von Kirschkuchen bis oben gerochen also rannte er so schnell wie es auch nur geht die Treppe runter.Unten angekommen bemerkte er das es nur Kirschkuchen gab wenn jemand zu besuch kam also fragte er vorsichtig wer denn zu Besuch kommen würde aber Elizabeth sagte ihm es sei eine Überraschung. Ganz enttäuscht setzte er sich auf die Couch und schaute eine Serie auf Netflix.

Bei Nico :

„Sind wir endlich da?“ fragte Nico. seine Tante Genna antwortete: „Fast, nur noch 3 Kilometer.“ Nach 3 Kilometern fahrt waren sie dann endlich ankommen. Nico konnte seinen Augen erst nicht trauen aber dann gab er wieder ein Wort von sich: „ Abgefahren.“ da sah er durch eins der Fenster einen jungen der so ähnlich wie er selbst aussah. Das fand er gruselig aber auch wieder interessant. An der Haustür wurde er von zwei kleinen Mädchen begrüßt. Es waren die beiden Zwillinge. Als er dann in das Haus rein ging sagte Oma Elizabeth: „Wie groß du nur geworden bist.“ Dann rief sie alle zum Esstisch und erzählte Nico und Maxi alles ausführlich. Nach dieser Aufklärung über alles konnten sie beide nicht verstehen wieso man Brüder voneinander trennt und dann beide an verschiedenen orten aufzieht. Nach einer halben Ewigkeit war das Essen dann zu ende und Maxi und Nico gingen draußen mit Henki Penki in den Wald.

Sie suchten nach Hennis Halsband was wahrscheinlich an einem Ast oder Strauch hing. Nico entdeckte eine merkwürdige Schrift auf dem Boden. Diese Schrift hatte er noch nie zuvor gesehen also rief er Maxi. Maxi erinnerte sich wieder es war die identische Schrift wie auch auf einem stein am Anfang der Treppe wo er seinen Großvater entdeckte, also sagte Maxi: „Ich muss dir etwas sagen.“ Nico sagte darauf: „ schieß Los.“ „Also gut vor ein paar tagen da bin ich,“er zögerte kurz „ da bin ich mit Henki penki spazieren gegangen und er riss sich plötzlich los also rannte ich hinterher und ich kam an einen Felsen wo eine Treppe eingemeißelt war.ich ging die. Treppe hoch und oben sah ich dann einen Wolf aber es war kein normaler Wolf es war ein Werwolf und als er sich zurück verwandelt hatte sah ich das es mein Opa war.